

Aufnahmebogen Nachfolge-Club IHK Potsdam für Unternehmen zur Übergabe

Mitglieds ID U-

1. Allgemeine Kontaktdaten

1.1. Adressdaten des Unternehmens

Firmenname
Straße, Hausnummer
PLZ
Ort
Website des Unternehmens

1.2. Kontaktdaten des Ansprechpartners

Anrede Ansprechpartner
Titel, Präfix, Suffix
Name
Vorname
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

2. Angaben zum Unternehmen

Bitte beachten Sie die Hinweise und Erläuterungen in der Anlage

2.1. Allgemeine Informationen

Rechtsform

Bei Kapitalgesellschaften: Gesellschafterstruktur

Branchenschlüssel gem. Anlage

Ergänzende Informationen zur Geschäftstätigkeit / Spezifizierung

Eckdaten Unternehmenshistorie

2.2. Unternehmensstruktur

Mitarbeiterstruktur

Standortfaktoren

Kundenstruktur

Marktentwicklung

2.3. Finanzdaten

Jahresumsätze der letzten drei Jahre

EBIT letzter Jahresabschluss

Investitionsbedarf

Vermögen / Betriebsausstattung

3. Angaben zur Nachfolge

3.1. Allgemeine Angaben zur Nachfolge

Ziel der Übergabe

Form der Übergabe

Geplanter Zeitraum der Übergabe

Preiserwartung und Zahlungsmodalitäten

Ergänzende Informationen und Vorstellungen zum Nachfolgeprozess

Bereits unternommene Schritte und Aktivitäten zur Nachfolge-Suche

3.2. Angaben zur Person des Nachfolgers

Branchenkenntnisse gem. Branchenschlüssel (s. Anlage)

Fachliche Qualifikation

Weitere berufliche Erfahrung

Ergänzende Anforderungen und Wünsche an die Person des Nachfolgers

4. Einwilligungserklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine oben genannten Daten im Rahmen der Tätigkeit des Nachfolge-Clubs der IHK Potsdam zum Zwecke der Erstellung eines anonymisierten Profils und zur Anbahnung einer Unternehmensübergabe durch die IHK Potsdam gespeichert und genutzt werden und ohne die Angabe personenbezogener Daten, d.h. des Namens, Firmennamens und der Adresse, an potenzielle Unternehmensnachfolger übermittelt werden.

Weiterhin erteile ich die Einwilligung zur Nutzung meiner Daten, insbesondere meiner E-Mail-Adresse, durch die IHK Potsdam, um mir im Rahmen des Nachfolge-Clubs der IHK Potsdam Informationen sowie Hinweise auf Veranstaltungen zukommen zu lassen.

Mir ist bekannt, dass ich meine vorstehende Einwilligung zur Datenspeicherung und –nutzung zum Zwecke der Information zu Themen des Nachfolge-Clubs und der Einladung zu verschiedenen Veranstaltungen jederzeit ohne Angabe von Gründen abändern oder gänzlich widerrufen kann. Ein Widerruf ist möglich per E-Mail an simone.wibberenz@ihk-potsdam.de oder christian.schuchardt@ihk-potsdam.de, telefonisch +49 (0) 331 27 86 166 oder +49 (0) 331 27 86 168 unter oder schriftlich an die IHK Potsdam, Breite Straße 2a-c, 14467 Potsdam

Bitte ankreuzen, wenn gewünscht:

Ich bin damit einverstanden, dass mein anonymisiertes Profil zur Anbahnung einer Unternehmensübergabe auch an weitere IHKs im Bundesland Brandenburg, namentlich der IHK Cottbus, Goethestr. 1, 03046 Cottbus und der IHK Ostbrandenburg, Puschkinstr. 12b, 15236 Frankfurt (Oder) weitergeleitet und dort für den genannten Zweck verwendet wird.


Ort, Datum

Unterschrift

5. Kontakt und Informationen zum Nachfolge-Club der IHK Potsdam


Bei Fragen und zur Übersendung des Aufnahmebogens wenden Sie sich gern an:

Simone Wibberenz
Projektmanagerin Unternehmensnachfolge
IHK Potsdam
Fachbereich Unternehmensförderung
Breite Straße 2 a-c
14467 Potsdam

 +49 (0) 331-2786166

 simone.wibberenz@ihk-potsdam.de

Christian Schuchardt
Projektmanager Unternehmensnachfolge
IHK Potsdam
Fachbereich Unternehmensförderung
Breite Straße 2 a-c
14467 Potsdam

 +49 (0) 331-2786168

 christian.schuchardt@ihk-potsdam.de

Der Nachfolge-Club der IHK Potsdam ist ein Angebot des Projekts „Nachfolgekompass“ der IHK-Potsdam. Der Club verfolgt das Ziel qualifizierte Nachfolgekandidaten anhand eines professionell gemanagten Pools den Kontakt zu abgabeinteressierten Unternehmensinhabern zu ermöglichen und umgekehrt. Weiterhin werden durch die IHK in Form eines regelmäßigen E-Mail-Newsletters Informationen und Angebote rund um den Themenbereich Unternehmensnachfolge an die Teilnehmer versendet.

Das Projekt wird unterstützt durch Fördermittel der Europäischen Union (EFRE) und des Landes Brandenburg.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung
www.efre.brandenburg.de



Hinweise und Erläuterungen

5.1. Branchenschlüssel

Schlüsselnummer	Branche
1	Auto / Rad / KFZ-Dienstleistung
2	Baugewerbe
3	Bildung / Nachhilfe / Übersetzungen
4	Dienstleistungen
5	Einzelhandel
6	Finanzen / Versicherungen
7	Freizeit / Unterhaltung / Fitness / Sport
8	Gastgewerbe / Hotellerie
9	Gesundheit / Medizin / Pflege / Sozialwesen
10	Großhandel
11	Immobilien / Grundstücks- und Wohnungswesen
12	Logistik / Transport / Infrastruktur / Verkehr
13	Medien / Marketing / Werbung
14	Online / Technologie / IKT
15	Produktion und produzierendes Gewerbe
16	Versorgung / Energie / Entsorgung / Recycling
17	Bergbau / Gewinnung von Steinen und Erden
18	Handwerk
19	Lebensmittel / Futtermittel
20	Verarbeitendes Gewerbe
21	Land- und Forstwirtschaft / Fischerei
22	Kunst / Unterhaltung / Erholung
23	Gartenbau / Landschaftsbau

5.2. Erläuterungen und Ausfüllhilfen

Mitarbeiterstruktur	Bitte geben Sie hier die Anzahl und die Art der Beschäftigungsverhältnisse (z.B. Vollzeit, Teilzeit, Minijobber, Azubis) der Mitarbeiter des Unternehmens an. Bitte geben Sie auch an, ob Führungskräfte vorhanden sind, die fachliche und/oder disziplinarische Entscheidungen treffen können.
Standortfaktoren	Bitte führen Sie hier Faktoren auf, die den Standort des Unternehmens betreffen, z.B. gute Verkehrsanbindung, Nähe zu Zulieferern oder Absatzmärkten, Kooperationsmöglichkeiten
Kundenstruktur	Bitte führen Sie die Struktur der Kunden des Unternehmens auf, z.B. 70% Großkunden, 30% Kleinkunden, ABC-Analyse, Kundensegmentierung etc.
Marktentwicklung	Bitte geben Sie an, wie sich der Markt, in dem das Unternehmen tätig ist, prognostisch hinsichtlich Umsatz- und Entwicklungspotential entwickeln wird, z.B. steigende Nachfrage, geringe Wettbewerbsdichte
EBIT	<p>EBIT steht für „earnings before interest and taxes“ und stellt eine Kennzahl des operativen Betriebsergebnisses dar. Eine einfache Formel zur Berechnung lautet:</p> <p>Umsatzerlöse</p> <ul style="list-style-type: none"> – Materialaufwand – Personalaufwand – sonstige betriebliche Aufwendungen + sonstige betriebliche Erträge <p>– Abschreibungen auf das Anlagevermögen + Zuschreibungen zum Anlagevermögen = EBIT</p>

Vermögen / Betriebsausstattung	Bitte geben Sie hier an, welche materiellen und immateriellen Vermögensgegenstände zum Unternehmen gehören (z.B. Anlagen, Maschinen, Immobilien, Grundstücke, Fuhrpark, Patente, Muster, Lizenzen etc.)
Ziele der Übergabe	Bitte geben Sie hier an, welches Ziel mit der Übergabe erreicht werden soll, z.B. Entwicklung des operativen Geschäfts nach Ausscheiden des aktuellen Inhabers, Erhalt des Standorts, Erhalt der Arbeitsplätze
Form der Übergabe	Bitte geben Sie hier an, welche Form der Übergabe das Unternehmen anstrebt. Soll das Unternehmensvermögen veräußert werden (= Asset Deal) oder sollen die Unternehmensanteile übernommen werden (=Share Deal).
Preiserwartung und Zahlungsmodalitäten	Bitte geben Sie hier Ihre Vorstellung zum Kaufpreis und zu Zahlungsmodalitäten sowie Erwägungen zu flexiblen Verkaufsmodellen an (z.B. stufenweise Kaufpreiszahlung oder sog. „Earn-Out“).
Ergänzende Informationen und Vorstellungen zum Nachfolgeprozess	Bitte geben Sie hier an, welche Punkte Ihnen im Nachfolgeprozess noch besonders wichtig sind. Hilfreich sind hier auch Informationen, ob z.B. die abgebende Person der nachfolgenden noch für einen Zeitraum zur Verfügung steht um die operativen Prozesse zu übergeben oder auch selbst aktiv sein möchte.
Fachliche Qualifikation	Bitte geben Sie hier an, welche fachlichen Qualifikationen für eine Übernahme des Unternehmens besonders förderlich sind, z.B. absolviertes technisches oder betriebswirtschaftliches Studium, absolvierte Weiterbildungen zum Industrie-Meister, kaufmännische Kenntnisse, branchenspezifische Aus- und Weiterbildungen, Fremdsprachenkenntnisse etc.
Berufliche Erfahrung	Bitte geben Sie hier an, welche beruflichen Erfahrungen für eine Übernahme besonders förderlich sind, z.B. mehrjährige Geschäftsführungskompetenz, Erfahrung in der Personalführung, Erfahrung in der Unternehmensentwicklung, Projektmanagement etc.
Ergänzende Anforderungen und Wünsche zur Person des Nachfolgers	Bitte geben Sie hier an, welche Eigenschaften der potentiell Nachfolgende über die bereits genannten noch für eine Übernahme des Unternehmens mitbringen sollte, z.B. hohe Sozialkompetenz, Vertriebsaffinität etc.

Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) im Rahmen des Projektes „Nachfolgekompass“ gem. Art. 13 DS-GVO und gem. Art. 14 DS-GVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Verarbeitung von Daten zur Kommunikation mit Ihnen im Rahmen der „Unternehmensnachfolgerichtlinie“ (vgl. Amtsblatt für Brandenburg – Nr. 23 vom 19. Juni 2019, S.550) des Ministeriums für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg (Projekt „Nachfolgeplanung“) statt.

Unterstützt wird die Entwicklung einer individuellen Nachfolgeplanung durch Informationen zu nachfolgerelevanten Schwerpunktthemen:

- Erstellung einer Bestandsaufnahme der unternehmerischen und persönlichen Verhältnisse
- Information über den zeitlichen und inhaltlichen Ablauf einer Unternehmensübergabe/Unternehmensübernahme
- Information über die formalen Anforderungen
- Identifizierung der für eine erfolgreiche Unternehmensübergabe/Unternehmensübernahme relevanten Handlungsfelder bzw. Feststellung des vorhandenen Beratungsbedarfs
- Aufzeigen von Handlungsalternativen und Unterstützungsangeboten
- Förderung der Kontaktabbahnung zwischen abgabeinteressierten Unternehmensinhabern und Nachfolgeinteressierten

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Potsdam
Breite Straße 2 a-c, 14467 Potsdam
E-Mail: info@ihk-potsdam.de
Telefon: 0331 – 2786-0
Vertretungsberechtigte:
Präsident Peter Heydenbluth
Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. Dr. Mario Tobias

3. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der IHK Potsdam erreichen Sie unter der o. g. Anschrift, z. H. der Datenschutzbeauftragten, Telefon: 0331- 2786-214 bzw. Fax: 0331 – 2842-914
E-Mail: datenschutz@ihk-potsdam.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Informationsbereitstellung für Ihre individuelle betriebliche Nachfolgeplanung. Die Datenverarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 lit. e und lit. a DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich anonymisiert an potenzielle Partner einer Firmennachfolge übermittelt.

Der Fördermittelzuschussgeber EFRE erhält zusätzlich den unverschlüsselten Firmennamen zum Zweck der Überprüfung der rechtmäßigen Vergabe von Fördermitteln.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb der EU/EWR verarbeitet.

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung bzw. durch gesetzliche Vorgaben erforderlich ist.

Sofern eine Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung erfolgt, z.B. für Marketingmaßnahmen oder zum Bezug von E-Mail-Newslettern, so erfolgt in diesem Fall die Datenlöschung mit dem Widerruf der Einwilligung.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragte der IHK Potsdam unter Tel. 0331 27 86 214, Fax. 0331 28 42 914, E-Mail: datenschutz@ihk-potsdam.de.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg:
Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow
Telefon: 033203 – 356-0 | Telefax: 033203 – 356 – 49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der werblichen Ansprache durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie diese jederzeit kostenfrei und ohne Angabe von Gründen ändern oder gänzlich widerrufen. Einen schriftlichen Widerspruch richten Sie bitte an die IHK Potsdam, Breite Straße 2 a-c, 14467 Potsdam; senden Sie eine E-Mail an datenschutz@ihk-potsdam.de oder wenden Sie sich telefonisch an uns unter 0331/2786-214. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.